

In der Sitzung des Ausschusses am 25.11.2021 (TOP 3.6) wurde zur o.g. Thematik folgender Beschluss gefasst:

*Dem Vorschlag zum Ablauf des Wiederaufbaus der vom Hochwasser beschädigten Räume an der Kath. Grundschule Flerzheim sowie der Turnhalle Flerzheim wird zugestimmt.*

*Die Verwaltung wird beauftragt, zur Betreuung der Wiederaufbaumaßnahme einen Projektsteuerer zu beauftragen.*

Entsprechend dieser Beschlussfassung erfolgt derzeit die Erstellung einer Machbarkeitsstudie, in der Möglichkeiten sowie Vor- und Nachteile zukünftiger Standorte für die Schule sowie die Turn- bzw. Mehrzweckhalle dargestellt werden.

Unabhängig von der Entscheidung für eine bauliche Lösung muss für die Zwischenzeit eine räumliche Interimslösung für die Kath. Grundschule geschaffen werden. Diese plant die Verwaltung am jetzigen Standort der Turnhalle, die in Kürze abgerissen werden soll. Die notwendigen Räume sollen in Modulbauten entsprechend dem beigefügten Plan realisiert werden. Das Projekt ist mit der Komm. Schulleitung abgestimmt. Sofern auch in der Phase der Interimslösung die Nutzung bestehender Räumlichkeiten im jetzigen Schulgebäude möglich ist, könnte sich der notwendige Raumbedarf, der durch Modulbauten gedeckt werden muss, verringern. Dies erfolgt aber dann in Abstimmung mit der Schule. Für die Maßnahme, wie sie in der beigefügten Skizze dargestellt ist, würden nach einer groben Schätzung Kosten incl. einer 2-jährigen Mietzeit in Höhe von ca. 1.000.000 € entstehen. Eine Verlängerungsoption und eine Anrechnung der Miete auf einen evtl. Kauf sollen bei der Ausschreibung berücksichtigt werden.

Die Finanzierung erfolgt zu 100% über das Förderprogramm „Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen“.

Eine genauere Angabe über den Zeitpunkt einer möglichen Inbetriebnahme ist wegen einiger Unwägbarkeiten (inbes. Lieferzeiträume) aktuell noch nicht möglich.